

Bündnerische Bibliographie für 1880

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde**

Band (Jahr): **1 (1881)**

Heft 1

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

was im besten Falle nur ein Absterben des Gipfels zur Folge hat, meist aber den angegriffenen Baum, wenn nicht tödtet, so doch in seinem Wachsthum wesentlich stört und durch Verunstaltung seinen Werth ebenso sehr vermindert.

In der Gemeinde Fideris wurde in außergewöhnlicher Zeit — vor der Jagd — der Abschluß der Eichhörnchen angeordnet und sind deren circa 50 erlegt worden.

Leider wurde die Prämie für deren Erlegung bei Beginn der offenen Jagd nicht mehr ausbezahlt und so zu früh deren Abschluß sistirt.

Der Schaden in dieser Gemeinde war ein sehr bedeutender, indem über 800 Lärchen geringelt worden sind; die Zahl der in Marmels benagten und beschädigten Lärchen ist nicht bekannt. Die in Vicosoprano angegriffenen Lärchen beziffern sich auf 80—90 Stücke.

Bündnerische Bibliographie für 1880.

Zusammenstellung der im Jahr 1880 in Bünden herausgegebenen Drucke, sowie der im Auslande von bündnerischen Autoren und über unseren Kanton erschienenen Schriften und Aufsätze.

So klein das literarische Gebiet, welches unserer Zusammenstellung zum Vorwurfe dient, auch ist, so bietet es gleichwohl einige Schwierigkeit, das einschlägige Material vollständig zusammen zu bekommen. Die Redaktion bittet daher unsere Literaturfreunde um gefälligen Hinweis auf das für das abgelaufene Jahr Uebersehene. Da das Monatsblatt namentlich auch über das gesammte Kulturleben in unserem Lande Buch führen will, so ist ein besonderes Augenmerk auf die literarischen Erscheinungen wohl ein sehr selbstverständliches, anderseits der Werth eines solchen Verzeichnisses ein bleibender, so viel Ephemeres und rasch bedeutungslos Gewordene der Natur der Sache nach in demselben Aufnahme finden muß.

1. Amtliches und Geschäftsberichte.

Berichte über die Landesverwaltung des Kantons Graubünden vom Jahre 1879. Druck der Offizin F. Gengel, Chur.

Staatsrechnung und Finanzbericht für das Jahr 1879. Beilage zum kleinrätlichen Amtsbericht vom Jahr 1879/80. Chur. Casanova.

Jahresbericht (9.) des Banraths der Graubündner Kantonalbank für das Jahr 1879. Chur. F. Gengel.

Ämtliche Gesetzesammlung des Kantons Graubünden. **Vierter Band**,
enthaltend die seit 1867 erschienenen Gesetze und Verordnungen.
Chur 1880. Druck der Offizin F. Gengel.

Militär-Stat des Kantons Graubünden auf 1. Mai 1880. Chur.
Druck von Chr. Senti.

Bank für Graubünden. Siebzehnter Geschäftsbericht 1879. Chur. Ca-
sanova.

Zehnter Bericht des Comité des protestantisch-kirchlichen Hilfsvereins im
Kanton Graubünden. Chur. Druck von Chr. Senti 1880.

Zweiter Jahresbericht des bündnerischen Hilfskomite's für Geistesranke.
Jahrgang 1879. Chur, Druck von Gebr. Casanova.

Bündnerischer Kantonalgesangsverein. Bericht des Central-Comité's an
die Mitglieder. Thufis im Juni 1880. Chur, Casanova.

2. Periodische Literatur.

Ämtsblatt des Kantons Graubünden. Chur. Casanova. Erscheint
wöchentlich ein Mal. Hierzu die Beilagen (außer den großrät-
lichen Abschieden in den drei Landessprachen):

Bericht über die Zuchtstierausstellungen im April 1880.

Bericht über die Bezirks-Vieh-Ausstellungen im Oktober 1880.

Ämtsblatt der Stadt Chur. Chur, Gengel. Erscheint jeden Samstag.

Der freie Rhätier. Erscheint täglich. Redaktion, Druck und Verlag
von F. Gengel, Chur.

Bündner Tagblatt. Bei Sprecher und Plattner, Chur. Erscheint täglich.

Der Volksfreund. Redaktion, Druck und Verlag von C. Conzett, Chur.
Erscheint wöchentlich zwei Mal.

Bündner Volksblatt. IV. Jahrg. Redaktion von Fr. Manatschal. Er-
scheint ein Mal wöchentlich. Chur, Casanova.

Gasetta romonscha. 24. Jahrgang. Erscheint jeden Donnerstag. Disentis.
Verantwortlicher Redaktor Bl. Condrau.

Il Patriot. VI. Jahrgang. Erscheint jeden Sonntag. Chur, Druck von
Gebr. Casanova.

Fögl d'Engiadina (Organ del public). XXII. Jahrgang. Erscheint
jeden Samstag. Verantwortlicher Redaktor G. F. Caderas.
Buchdruckerei S. Tanner, Samaden.

L'Engiadinais. Erscheint jeden Donnerstag. Pontresina, Redaktion, Druck
und Verlag von E. Manziñoja.

Il Progress. Organ ladin, X. Jahrgang. Erscheint jeden Samstag.
Druck und Expedition von F. L. Scharplatz in Schuls.

Il Grigione italiano, XVII. Jahrgang. Erscheint jeden Samstag. Pusch-
lav, Buchdruckerei von Peter Menghini.

Fremdenblatt für Oberengadin, Unterengadin, Davos, Prättigau und
sämmliche rhätische Luftkurorte, Hotels und Pensionen. 1880
24 Nummern. Chur, Gengel'sche Druckerei. Das Feuilleton
enthält:

Balletta, Al. Disentis. (Bilder aus dem Bündner Oberland.

Decurtins C. Dr. I. Rätische Studien. (Die rätoroma-
nischen Räthsel). II. Ein uralter Mythos (Der Sonnengott).

Davoser Blätter. Curzeitung und Fremdenliste. IX. Jahrg. Redaktion:
Fr. Karrer. Druck der Schweighauser'schen Buchdruckerei in Basel.
Wöchentlich 1 Mal.

Volkswirthschaftliches Blatt für den Kanton Graubünden, Organ für
Land-, Forst- und Alpwirthschaft und das Gewerbewesen. Erscheint
monatlich 2 Mal. Redaktor Prof. Anderegg. Chur, Senti.

„**Schule und Haus**“. Blätter für Erziehung und Unterricht. Redak-
tion: L. Jost, Vorsteher des Waisenhauses in Wildhaus und G.
Jmhof, Seminarlehrer in Schiers. Chur, Druck und Verlag von
Chr. Senti. Vom Oktober 1879 bis September 1880 24 Num-
mern erschienen.

Im Feuilleton: C. Schmid, Das Philantropin zu Marschlins,
eine historische Skizze.

Staatskalender, Graubündnerischer für das Schaltjahr 1880. Chur, Senti.

Bündner Kalender für das Jahr 1880. Chur, Senti und Casanova.

Chalender Grischun per l'ann 1880. Cuoera, Stamparia ed ediziu
da Senti & Casanova.

Condrau, P.

Calender romonsch per ilg on basiaast 1880. Disentis Condrau.

Calendario Grigione italiano, per il anno 1881. Poschiavo, Pietro
Menghini.

Directorium Romano-Curiense pro anno bissextili MDCCCLXXX.

(Publizirt durch das bischöfliche Ordinariat.) Chur. Druckerei
nicht angegeben.

(A. Schlegel, Postadjunkt.) **Postkurs-Anzeiger** und Distanzentabellen
für den Kanton Graubünden. Chur, Casanova. (Ersch. jährl.)

*

*

Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens. Neue
Folge. XXII. Jahrgang. Enthält folgende wissenschaftliche Mit-
theilungen:

Salis Fr. v., Ueber den Seedammbruch an der Albula.
Meteorologische Beobachtungen (1876).

List Dr., Analyse des Taraspit's.

Killias Dr., Beiträge zu einem Verzeichniß der Insektenfauna
Graubündens. I. Hemipteren.

Lorenz P. Dr., Medizinische Statistik der Stadt Chur pro
1877.

Literatur zur physischen Landeskunde.

Nekrolog von Hptm. Th. Conrad von Baldenstein.

„ „ Musikdirektor Heur. Szadrowsky.

(Schluß folgt.)

Chronik des Monats Dezember.

Politisches. Den 1. Dezember 1880 fand die eidgenössische Volkszählung statt. Ausführlicher wird über die Ergebnisse derselben an anderer Stelle des Blattes nach und nach berichtet. Die Gesamtzahl der am Zählungstag anwesenden Personen betrug 95040, es hat also seit 1870 eine Vermehrung von 3258 Personen stattgefunden. — Der Kleine Rath genehmigte das Protokoll über ein zwischen den Kantonen Zürich, Schwyz, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau und Thurgau geschlossenes Concordat, wonach eine strenge Controle rücksichtlich der Zigeuner eingeführt werden soll. — In Ausführung einer durch Herrn Reg.-Statth. Dedual gestellten und vom Großen Rathe den 25. Juni erheblich erklärten Motion, sowie eines Auftrages der Ständekommission vom 4. Nov. hat der Kleine Rath eine Spezialkommission ernannt, welche Behufs Hebung der Alpenkultur unseres Kantons Bericht zu erstatten und einen Entwurf zu einem Gesetze auszuarbeiten hat, und diese Kommission bestellt aus den Herren Regierungstatth. Dedual, Reg.-Rath Wassali, Landam. Lietha, Reg.-Statth. Casura und Professor Anderegg. — Die ebenfalls in Ausführung eines Großrathsbeschlusses zu ernennende Spezialkommission für Revision des kantonalen Steuergesetzes hat der Kleine Rath bestellt aus den H. Reg.-Statth. Pfister, Reg.-Statth. Blumenthal, Rathsh. J. Schmid, Rathsh. M. Verjell und Bezirks-Präs. Gujan. — Außerdem hat der Kleine Rath folgende Kommissionen bestellt: Zur Entwerfung eines neuen Fischereigesetzes die H. Dr. W. Beeli auf Davos, Polizeikommissär Lorez in St. Vittore und Johs. Badrutt zum St. Morizer-Kulm; zum Gesetzesvorschlag betreffend Anwendung der Volksinitiative die H. R.-R. Caslich, Oberstlieutenant M. Risch und Kreispräsident M. Decurtins; für Revision der Geschäftsordnungen der Ständebehörden die H. R.-R. Albertini, R.-R. Bühler, St.-R. Gengel, R.-R. Plattner und R.-St. Schmid; für Revision der Straßenpolizeiordnung die H. Stadtpräs. Gamser, R.-St. Chr. Joh. Schreiber, Ingenieur Schukan. — Zum Polizeikommissär in St. Maria (Münsterthal) wurde Hr. Alt-Kreispräsident Huder daselbst gewählt. — Als Kommissär für die im Laufe dieses Jahres stattfindende schweizerische landwirthschaftliche Ausstellung in Luzern wurde nach Ablehnung von Hrn. Hauptm. Boner-Walser in Malans Hr. Hptm. Th. Sprecher in Maienfeld gewählt. — Als zweiter Regierungsekretär wurde vom Kleinen Rathe gewählt Hr. G. Fient. — Das Kreisgericht Oberengadin hat die Revision der sehr alten Kreisstatuten beschlossen und die H. Reg.-Statth. Manzinoja, F. Biveroni und A. Ganzoni mit der Ausarbeitung von Statuten beauftragt. Suppleanten dieser Kommission sind die H. Reg.-Rath. Albertini und Präsident Schröpfer.